

Arbeits- und Lösungsblatt

Dieses Arbeitsblatt ist abgestimmt auf den jeweiligen Podcast und ermöglicht Ihnen, die gehörten Inhalte noch einmal individuell aufzuarbeiten. Rechnen Sie für die Bearbeitung und Korrektur ca. 30 Minuten ein. Viel Erfolg!

I. Rechtsextremismus, Linksextremismus und Islamismus in Deutschland. Ergänzen Sie die Lücken und achten Sie dabei auf die korrekten Deklinationsendungen.

Autonome / demokratisch / Erscheinungsbild / extremistisch / Gleichheit / Grundrechte / „herrschaftsfrei“ / Ideologie / islamistisch / Staats- und Gesellschaftsordnung / Subkulturen / Verfassungsschutz / Weltanschauung

a) Rechtsextremismus

Die rechtsextremistische Szene wird geeint durch ein starkes ideologisches Band: Fremdenfeindlichkeit, Rassismus, Antisemitismus, Geschichtsrevisionismus und Autoritarismus sind zentrale Aspekte der rechtsextremistischen _____, die in unterschiedlichen Ausprägungen in allen Teilaspekten des Rechtsextremismus erkennbar sind. Rechtsextremistische Bestrebungen richten sich gegen die universelle Geltung der Menschenrechte und die im Grundgesetz verankerte _____ der Menschen vor dem Gesetz. Wenn Herkunft oder Rasse über den Wert eines Menschen entscheiden sollen, oder wenn in der « Volksgemeinschaft » kein Raum für « Fremde » sein soll, dann werden zentrale Werte der freiheitlichen _____ Grundordnung missachtet. Die rechtsextremistische Szene gliedert sich in Parteien, Vereine, informelle Personenzusammenschlüsse, _____

sowie – mehr oder weniger – organisationsunabhängige Verlage, Medien und Einzelaktivisten. In ihrem äußeren _____ weisen Rechtsextremisten mittlerweile eine große Vielfalt auf. So gibt es neben dem äußerlich Unauffälligen und dem Neonazi, der mit seinem Äußerem Vorbilder aus dem historischen Nationalsozialismus nachahmt, auch den Skinhead, der sich im Stil der subkulturellen britischen Jugendbewegung angleicht, und den « Autonomen Nationalisten », der rein äußerlich eher einem linksextremistischen Autonomen gleicht.

b) Linksextremismus

Linksextremisten wollen die durch das Grundgesetz der Bundesrepublik Deutschland vorgegebene _____ beseitigen. Sie richten ihr politisches Handeln an revolutionär-marxistischen oder anarchistischen Vorstellungen aus und zielen auf eine sozialistische bzw. kommunistische oder eine _____ Gesellschaft ab. Die linksextremistischen Vorstellungen richten sich insbesondere gegen durch das Grundgesetz garantierte _____, die parlamentarische Demokratie, die Gewaltenteilung, das Rechtsstaatsprinzip und den Pluralismus. Linksextremisten sind nicht bereit, zumindest Minimalbedingungen eines demokratischen Verfassungsstaates zu akzeptieren. Neben linksextremistischen Parteien und Organisationen mit parteiähnlichem Charakter bilden _____ einen bedeutenden Teil des linksextremistischen Spektrums. Sie haben keine einheitliche _____, bedienen sich diffuser, anarchistischer, kommunistischer und sozialrevolutionärer Ideologiefragmente und binden in der linksextremistischen Szene den weitaus größten Teil des gewaltbereiten Personenpotentials. Linksextremisten besetzen auch Themen, die an sich nicht _____ sind. Ihr Ziel ist es dabei aber in erster Linie, ihre linksextremistischen politischen Vorstellungen zu verbreiten. Dazu arbeiten sie auch mit bürgerlich-demokratischen Organisationen zusammen.

c) Islamismus

Der Islam als Religion und seine Ausübung werden nicht vom _____ beobachtet. Dem gesetzlichen Beobachtungsauftrag unterliegen jedoch islamisch-extremistische (Kurzform: _____), d.h. religiös-politisch motivierte Organisationen und Einzelpersonen, die verfassungsfeindliche Bestrebungen verfolgen. Islamismus beginnt dort, wo religiöse islamische Gebote und Normen als verbindliche politische Handlungsanweisungen mit Asolutheitsanspruch gegenüber anderen gesellschaftlichen Modellen gedeutet werden. Dieses « Islam »-Verständnis steht im Widerspruch zur freiheitlichen demokratischen Grundordnung.

<https://www.verfassungsschutz.bayern.de/rechtsextremismus/index.html>

II. Hörverstehen. Hören Sie das Gespräch mit Dr. Bernd Wagner. Beantworten Sie dann die Fragen.

1. Was ist EXIT Deutschland? _____

2. Wer hat EXIT Deutschland gegründet? _____

3. Was versteht EXIT Deutschland unter „Rechtsextremismus“? _____

4. Warum wird Rechtsextremismus als große Bedrohung einer demokratischen Grundordnung angesehen?

5. Was versteht EXIT Deutschland unter „Ausstieg“?

6. Ist EXIT Deutschland das einzige Aussteigerprogramm in Deutschland?

7. Welche Methoden werden im Aussteigerprogramm von EXIT eingesetzt?

III. Komposita: Was gehört zusammen? Wählen Sie aus.

-begriff / -gesetz / -koalition / -programm / -quote / -wandel / -wechsel

1) die Ampel_____

2) der Paradigmen_____

- 3) der Sammel_____
- 4) der Gesinnungs_____
- 5) der Beweg_____
- 6) die Rückfall_____
- 7) das Demokratie_____
- 8) das Aussteiger_____

Ab hier Lösungsblatt!

I. Rechtsextremismus, Linksextremismus und Islamismus in Deutschland.

a) Rechtsextremismus

Die rechtsextremistische Szene wird geeint durch ein starkes ideologisches Band: Fremdenfeindlichkeit, Rassismus, Antisemitismus, Geschichtsrevisionismus und Autoritarismus sind zentrale Aspekte der rechtsextremistischen **Weltanschauung**, die in unterschiedlichen Ausprägungen in allen Teilaspekten des Rechtsextremismus erkennbar sind. Rechtsextremistische Bestrebungen richten sich gegen die universelle Geltung der Menschenrechte und die im Grundgesetz verankerte **Gleichheit** der Menschen vor dem Gesetz. Wenn Herkunft oder Rasse über den Wert eines Menschen entscheiden sollen, oder wenn in der «Volksgemeinschaft» kein Raum für «Fremde» sein soll, dann werden zentrale Werte der freiheitlichen **demokratischen** Grundordnung missachtet. Die rechtsextremistische Szene gliedert sich in Parteien, Vereine, informelle Personenzusammenschlüsse, **Subkulturen** sowie – mehr oder weniger – organisationsunabhängige Verlage, Medien und Einzelaktivisten. In ihrem äußeren **Erscheinungsbild** weisen Rechtsextremisten mittlerweile eine große Vielfalt auf. So gibt es neben dem äußerlich Unauffälligen und dem Neonazi, der mit seinem Äußeren Vorbilder aus dem historischen Nationalsozialismus nachahmt, auch den Skinhead, der sich im Stil der subkulturellen britischen Jugendbewegung angleicht, und den «Autonomen Nationalisten», der rein äußerlich eher einem linksextremistischen Autonomen gleicht.

b) Linksextremismus

Linksextremisten wollen die durch das Grundgesetz der Bundesrepublik Deutschland vorgegebene **Staats- und Gesellschaftsordnung** beseitigen. Sie richten ihr politisches Handeln an revolutionär-marxistischen oder anarchistischen Vorstellungen aus und zielen auf eine sozialistische bzw. kommunistische oder eine «**herrschaftsfreie**» Gesellschaft ab. Die linksextremistischen Vorstellungen richten sich insbesondere gegen durch das Grundgesetz garantierte **Grundrechte**, die parlamentarische Demokratie, die Gewaltenteilung, das Rechtsstaatsprinzip und den Pluralismus. Linksextremisten sind nicht bereit, zumindest Minimalbedingungen eines demokratischen Verfassungsstaates zu akzeptieren. Neben linksextremistischen Parteien und Organisationen mit parteiähnlichem Charakter bilden **Autonome** einen bedeutenden Teil des linksextremistischen Spektrums. Sie haben keine einheitliche **Ideologie**, bedienen sich diffuser, anarchistischer, kommunistischer und sozialrevolutionärer Ideologiefragmente und binden in der linksextremistischen Szene den weitaus größten Teil des gewaltbereiten Personenpotentials. Linksextremisten besetzen auch Themen, die an sich nicht **extremistisch** sind. Ihr Ziel ist es dabei aber in erster Linie, ihre linksextremistischen politischen Vorstellungen zu verbreiten. Dazu arbeiten sie auch mit bürgerlich-demokratischen Organisationen zusammen.

c) Islamismus

Der Islam als Religion und seine Ausübung werden nicht vom **Verfassungsschutz** beobachtet. Dem gesetzlichen Beobachtungsauftrag unterliegen jedoch islamisch-extremistische (Kurzform: **islamistische**), d.h. religiös-politisch motivierte Organisationen und Einzelpersonen, die verfassungsfeindliche Bestrebungen verfolgen. Islamismus beginnt dort, wo religiöse islamische Gebote und Normen als verbindliche politische Handlungsanweisungen mit Asolutheitsanspruch gegenüber anderen gesellschaftlichen Modellen gedeutet werden. Dieses «Islam»-Verständnis steht im Widerspruch zur freiheitlichen demokratischen Grundordnung.

II. Hörverstehen.

1. Was ist EXIT Deutschland?
Es ist eine Initiative, die Rechtsextremen dabei unterstützt, aus der rechten Szene auszusteigen.
2. Wer hat EXIT Deutschland gegründet?
EXIT Deutschland wurde von Dr. Bernd Wagner und dem ehemaligen Neonazi Ingo Hasselbach gegründet.
3. Was versteht EXIT Deutschland unter „Rechtsextremismus“?
Eine unterschiedlich ausgeprägte nationalistische, rassistische oder staatsautoritäre bis totalitäre Weltanschauung, die im Gegensatz zu den grundlegenden Prinzipien der freiheitlich demokratischen Grundordnung steht.
4. Warum wird Rechtsextremismus als große Bedrohung einer demokratischen Grundordnung angesehen?
Weil rechtsextreme Menschen und Gruppen (gezielt) daran arbeiten, diese Grundordnung umzuwerfen/zu beseitigen.
5. Was versteht EXIT Deutschland unter „Ausstieg“?
Sowohl die Aufarbeitung des bisherigen rechtsextremen Handelns, als auch den Aufbau einer neuen Identität fernab der rechtsextremen Szene.
6. Ist EXIT Deutschland das einzige Aussteigerprogramm in Deutschland? *Nein, es gibt auch staatliche Programme des Verfassungsschutzes. EXIT Deutschland ist eine private Initiative.*
7. Welche Methoden werden im Aussteigerprogramm von EXIT eingesetzt?
Zuerst wird ein individueller Ausstiegsplan inkl. einer To-Do-Liste vom Aussteiger und den Betreuern ausgearbeitet. Dann wird der Plan von dem Aussteiger umgesetzt. Der Aussteiger wird jedoch nicht sich selbst überlassen – er wird von den EXIT-Mitarbeitern betreut und beraten.

III. Komposita.

- 1) die Ampel**koalition**
- 2) der Paradigmen**wechsel**
- 3) der Sammel**begriff**
- 4) der Gesinnungs**wandel**
- 5) der Beweg**grund**
- 6) die Rückfall**quote**
- 7) das Demokratie**gesetz**
- 8) das Aussteiger**programm**